



„Da hüpfte das Kind vor Freude in ihrem Leib“

Papst Franziskus bewegt wieder die Menschen und deren Herzen. Und das an einem Ort, den er für seine kurze Visite in Frankreich gewählt hat, der auf den ersten Blick nicht besonders christlich geprägt zu sein scheint.



Wie wenige europäische Städte steht die seit der Antike

bestehende Handelsstadt Marseille für Multikulturalität und Einwanderung. 90 Prozent der Einwohner von Marseille haben außerfranzösische Wurzeln. Armut, Kriminalität und Gewalt beherrschen die Stadt. Seit Januar sind hier 43 Menschen Opfer von Drogen- und Bandenkrieg geworden.

Seiner Gewohnheit treu, an die Peripherien zu reisen und die traditionell christlichen Industriestaaten Europas auszusparen, komme der Heilige Vater „nach Marseille, nicht aber nach Frankreich“, so betont das Presseamt des Vatikans. Die Beziehung scheint derzeit nicht die beste zu sein, zu weit entfernt sich Frankreich von den Werten, für die der Vatikan steht!

Zunächst fährt Papst Franziskus im Schrittempo durch die Straßen der Stadt, wo Menschen Flaggen des Vatikans und Frankreichs schwenken und dem Papst begeistert zujubeln. Es fällt schwer, sich nicht berühren zu lassen, als Papst Franziskus danach in einem offenen Fahrzeug in das Velodrom-Stadion hereingefahren wird, auf dessen Rasen sonst Fußballspieler begrüßt werden. Hier wird ein 86-jähriger Mann von mehr als 60.000 Menschen jubelnd willkommen geheißen. Irgendwas zieht die Menschen an, in Frankreich auch besonders viele jungen Menschen, wie wir beim vergangenen Weltjugendtag mit vielen französischen Pilgern erfahren konnten. Ist es seine Person, seine Menschlichkeit und Schlichtheit oder seine unumstößliche Botschaft, die die Wunden unserer Zeit und Welt beim Namen nennt?

Papst Franziskus überrascht. Seine ersten Worte beim Gottesdienst im Stadion sind nicht liturgisch, sondern menschlich gewählt: "Bonjour Marseille, bonjour la France!" Präsident Emanuel Macron freut sich sichtlich, denn diese 5 Worte zeigen, dass er nicht nur Marseille, sondern doch auch Frankreich im Blick hat, obwohl es offiziell kein Staatsbesuch werden sollte. Präsident Macron setzt sich gegen manche Widerstände im laizistisch geprägten Staat durch und nimmt nach einem Vier-Augen-Treffen mit Papst Franziskus trotz aller Kritik auch am Gottesdienst teil. Welchen Eindruck die mahnenden Worte des Papstes zum Schicksal der Migranten und Flüchtlingen und zu Themen bezüglich des Endes des Lebens auf den Präsidenten machen, bleibt abzuwarten.



„Das Mittelmeer rufe nach Gerechtigkeit“, sagt das Oberhaupt der katholischen Kirche. An seinen Ufern herrschen auf der einen Seite Überfluss, Konsum und Verschwendung, auf der anderen Seite hingegen Armut. „Der Schmerzensschrei der Migranten, die auf ihrer Flucht ertrinken, mache das Mittelmeer, die Wiege der Zivilisation, zum Grab der Menschenwürde“. "Die Geschichte verlangt von uns ein Aufrütteln des Gewissens, um einem Schiffbruch der Zivilisation vorzubeugen." Das sind Worte, die ins Mark treffen.

Im Gottesdienst richtet er in seiner Predigt den Blick der Zuhörer zunächst auf die Freude, welche Elisabeth, die bisher als unfruchtbar galt, erfuhr, als sie von der ebenso schwangeren Maria besucht wurde. Marias Weg in das unwegsame Bergland von Judäa steht für die Wege Gottes zu uns Menschen, den sie in und unter ihrem Herzen trug. Es sind Wege, die er auch heute noch wählt, selbst wenn uns die Lösung manch aktueller Probleme und Konflikte fast unmöglich erscheint. Das im Leib von Elisabeth heranwachsendes Kind Johannes hüpfte vor Freude über den Herrn und Erlöser Jesus, der im Leib Marias heranwuchs, als sie den Gruß Marias hörte.

Diese Freude und das dahinter liegende Vertrauen, dass es trotz widersprüchlicher Stimmen doch noch Auswege gibt, möge die Menschen auch in den kleinen und großen Themen ihres Lebens erreichen und ermutigen!

Wir dürfen hoffen und vermuten, dass die Menschen, die Papst Franziskus dort hautnah erlebt haben, sich zumindest ein wenig von dessen Hoffnung und Zuversicht anstecken lassen konnten, dass dies auch bis in ihren Alltag hinein nachklingen kann!

Es spräche ebenso nichts dagegen, dass dieses Vertrauen und diese Zuversicht, die Papst Franziskus in die Herzen der Menschen einpflanzen möchte, auch im Blick auf den Synodalen Weg und die Vollversammlung der Welsynode zutreffen müsste, die ab dem 4. Oktober in Rom beginnt. Auch hier gibt es unwegsames Gelände und sehr gegensätzliche Einschätzungen selbst innerhalb der katholischen Kirche!

„In froher Erwartung“

Ihr Pfarrer Markus Hirlinger

Erntedank mit Kindergottesdienst und Hotdogs



Am **Sonntag, den 1. Oktober** feiern wir um **11 Uhr** Erntedank.

Das Fest erinnert uns, dass Gott uns wohlgesonnen ist und uns mit unzähligen Gaben versorgt. Das Fest macht uns gleichzeitig bewusst, dass nicht alles in unserer Hand liegt und dass es eine andere Wirklichkeit gibt, der wir letztlich alles verdanken! Es ist ein schöner Brauch, wenn Besucher zum Gottesdienst Erntedankkörbchen oder weitere Gaben vor den Altar legen und in dieser Geste schon eine innere Haltung zum Ausdruck bringen. Wir werden die Gaben im Gottesdienst dann segnen.

Seien Sie herzlich willkommen!

Kindergottesdienst

Am Sonntag, den 1. Oktober feiern wir parallel zum Erntedankgottesdienst einen Kindergottesdienst! Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen und rege Beteiligung. Für den kleinen Hunger danach gibt es leckere Hotdogs. Falls Sie Freude haben das Kindergottesdienstteam zu unterstützen, wenden Sie sich gerne an uns.

Ki-Ko-Fi und Minis

Unsere Gruppe **Kinder** zwischen **Kommunion** und **Firmung** und **Minis** (Ministranten, Messdiener) startet in eine neue Runde. **Am Sonntag, den 1. Oktober** findet das erste Treffen statt, **wahlweise um 8 Uhr 45 vor oder um 12 Uhr 15 im Anschluss an den Gottesdienst**. Mit diesem Angebot geben wir über die Erstkommunion hinaus die Möglichkeit, dass ihre Kinder untereinander, mit unserer Gemeinde und mit Jesus in Kommunion bleiben können.

Christlicher Abendtreff

Wir laden Sie herzlich zu unseren weiteren christlichen Abendtreffs jeweils **dienstags um 19:30 Uhr** in unser Gemeindezentrum ein. Das nächste Treffen findet am **3. Oktober** statt, die weiteren jeweils am 10. Oktober und 17. Oktober. In den Ferien findet wie immer kein Abendtreff statt. Wir freuen uns auf die Impulse und den Austausch!

Au-Pair Treffen

Die Au-Pairs treffen sich am **Donnerstag, den 5. Oktober ab 21 Uhr** in der Rue Spontini. Weitere Treffen sind zur jeweils gleichen Uhrzeit am Dienstag, den 10. Oktober in der evangelischen deutschsprachigen Gemeinde in der 25 Rue Blanche sowie am 19. Oktober wieder bei uns in der Rue Spontini geplant.

Geben Sie diese Information gerne an Familien mit Au-Pairs weiter!



Frauenkreis

Unser Frauenkreis trifft sich nach der langen Sommerpause wieder **am Donnerstag, den 12. Oktober um 10:30 Uhr**. Wir unterhalten uns – überwiegend in deutscher Sprache – und berichten über interessante Themen oder über unsere Reiseerlebnisse. Manche Französin kommt gelegentlich dazu, um ihr Deutsch „aufzumöbeln“. Jeder bringt etwas Leckeres aus seiner Küche zum Teilen mit. So genießen wir Baguette, Croissant und Kirchenkaffee in angeregter Gesellschaft.

Beginn der Erstkommunionkatechese

Am **Samstag, den 14. Oktober um 14:30 Uhr** beginnt die Erstkommunionvorbereitung für die deutschsprachigen Kinder. Wir freuen uns sehr, mit ihnen diesen Weg gemeinsam zu gehen, auf unsere Begegnungen, den Austausch mit ihnen und auf unsere diversen Aktivitäten. Am Samstag, den 18. Mai 2024 werden die Kinder in St. Honoré d'Eylau dann das erste Mal die heilige Kommunion empfangen. **Am Sonntag, den 15. Oktober** stellen wir unsere neuen Erstkommunionkinder im **Gottesdienst** vor. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit mit den Kindern und wünschen „Bon vent“! Bitte sprechen Sie gern junge Familien auf diese Einladung an!

Krabbelgruppe



Herzliche Einladung an alle interessierten Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wir spielen, singen tanzen und turnen wieder gemeinsam **am Freitag, den 20. Oktober von 15:15 Uhr bis 16:45 Uhr**. Kontakt und Anmeldung: Andrea Eberle eberle-andrea@gmx.net.

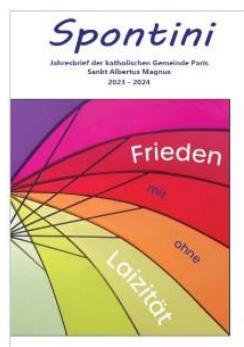
Allenheiligen | Allerseelen



Dies ist der Tag, an dem die Kirche niemand vergisst. Wir gedenken der Verstorbenen aus unseren Familien und unserem Freundeskreis. Die Lichter auf den Gräbern und jene die in unserem Gottesdienst entzündet werden, sind gleichzeitig Gebet und Zeugnis für unseren österlichen Glauben. Wir gedenken der Verstorbenen im **Gottesdienst am Mittwoch, den 1. November um 11 Uhr**. Kerzen und eine Gedenkliste, um entsprechende Namen einzutragen, die im Gottesdienst vorgelesen werden, liegen bis 11 Uhr aus.

Gemeindebrief

Pünktlich zur Rentrée ist er wieder erschienen, unser diesjähriger Gemeindebrief zum



Thema „Frieden mit/ohne Laizität“. Wir hoffen, dass er mittlerweile gut per Post bei Ihnen angekommen ist. Ein ganz großer Dank geht an die Chefredakteurin Sabine Salat und dem ganzen Redaktionsteam für die hervorragende Arbeit und die vielen interessanten Artikel. Gerne können Sie den Autorinnen und Autoren positive und kritische Rückmeldung geben!



Sollten Sie ihn nicht erhalten haben oder fehlerhaft (leider haben sich ein paar Exemplare mit Fehldrucken eingeschlichen), melden Sie sich gerne unter info@kgparis.eu damit wir ihn für Sie auf den Weg bringen oder in der Gemeinde zurücklegen.

Firmweg 2023/24

In diesem Herbst starten wir wieder mit dem Weg zur Firmung, die am Samstag, den 1. Juni 2024 stattfinden wird.

Dürfen wir Sie als LeserInnen unserer Albertina um Ihre Mithilfe bitten, diese Information an entsprechende Familien weiterzuleiten? Danke!

Zum Start gibt es für alle interessierten Jugendlichen und deren Eltern am **Sonntag, den 5. November 2023 von 11 Uhr bis 13 Uhr** in der 38 rue Spontini einen gemeinsamen Start mit Gottesdienst und anschließendem Informations- und Anmeldetreffen. Anmeldung ab sofort, spätestens zum Informationstreffen am 5. November per Mail info@kgparis.eu oder Telefon möglich.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Schön war's und lieben Dank...



... an alle, die bei unserem **Rentrée-Fest** mitgewirkt haben und anwesend waren!



... an unseren Grillmeister Alexander von Janta Lipinski, an unseren Quizmaster Benoît Morin mit herzlichem Glückwunsch an die Gewinner und an Ruth und Emma für Ihre Kreativität und ihren Einsatz beim Basteln mit den Kindern!

Außerdem

Grundschulleiter und Pfarrer bei der
Einschulung der Erstklässler in der iDSP.



Termine im Oktober 2023

So	01.10.	08:45 Uhr 11:00 Uhr Im Anschluss	Ki-Ko-Fi und Minis (Gruppe 8 Uhr 45) Erntedank-Gottesdienst mit Kindergottesdienst Ki-Ko-Fi und Minis (Gruppe 12 Uhr)
Di	03.10.	19:30 Uhr	Christlicher Abendtreff
Do	05.10.	18:30 Uhr 21 Uhr	Französischer Gottesdienst Au-Pair Treffen in der katholischen Gemeinde
Sa	07.10.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	08.10.	11:00 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst
Di	10.10.	19:30 Uhr 21:00 Uhr	Christlicher Abendtreff Au-Pair Treffen in der evangelischen Gemeinde
Do	12.10.	10:30 Uhr 18:30 Uhr 20:00 Uhr	Frauenkreis Französischer Gottesdienst Kirchengemeinderat
Sa	14.10.	14:30 Uhr 18:30 Uhr	Erstkommunion – Katechese 1 Französischer Gottesdienst
So	15.10.	11:00 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst
Di	17.10.	19:30 Uhr	Christlicher Abendtreff
Do	19.10.	18:30 Uhr 21:00 Uhr	Französischer Gottesdienst Au-Pair Treffen in der katholischen Gemeinde
Fr	20.10.	15:15 Uhr	Krabbelgruppe
Sa	21.10.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	22.10.	11:00 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst
Sa	28.10.	18:30 Uhr	Französischer Gottesdienst
So	29.10.	11:00 Uhr	Deutschsprachiger Gottesdienst

Zum Vormerken

Mi	01.11.	11:00 Uhr	Gottesdienst zu Allerheiligen mit Gedenken an die Verstorbenen
So	05.11.	11:00 Uhr	Eröffnungsgottesdienst für Firmbewerber mit Information und Anmeldung

Kontakt

<p>Adresse: Katholische Gemeinde Deutscher Sprache Mission Catholique de Langue Allemande 38, rue Spontini F - 75116 Paris</p>	<p>Kontakt: Sekretariat: Sabine Romoli info@kgparis.eu; Tel.: 01 53 70 64 10 ADiA: Ruth Reker bufdi@kgparis.eu; Tel.: 01 83 81 12 81 Pfarrer Markus Hirlinger pfarrer@kgparis.eu; Tel.: 01 83 81 12 80</p>
<p>Deutsche Bankverbindung: Commerzbank Verwendungszweck: „Gemeinde Paris“ IBAN: DE72 3708 0040 0211 4021 00 BIC: DRESDEFF370</p>	<p>Französische Bankverbindung Société Générale IBAN: FR76 3000 3034 2000 0509 9640 132 BIC: SOGEFRPP</p>